

Männerchor mit Jodel

Die alte Schwyzer

Meinrad Lienert

Markig, straff

Hans W. Schneller

Tenöre

Bässe

mf

1. Wer sind die al - te Schwy - zer gsy? die
2. Was sind die al - te Schwy - zer gsy?
3. Wie sind die al - te Schwy - zer gsy?
4. Wie sind die al - te Schwy - zer gsy?

from - me Hel - de - vä - ter? Ä röi - sch wil
zäch wie bue - chi Chne - bel, ver - schlos - sen wien
Gspäss und Lum - pe - ry - e, siä gilt - mer - lich
gar wie hüt die jun - ge, Blöiss d' Stu - be

ny, voll Fүүr und Blitz sinds s'druf und
büchs, dur - tri - be wien es Näst voll
Schöff, im Lie - be blind, im Has - se
gsy, si hend si mües - se pu - ke

rascher

dri, äs wien äs gla - des Wät - ter,
Füchs und gschlif - fe wie nü Se - bel;
teuff und lang - sam im Ver - zy - he;
dri, vor - us - se, wer het s' zwun - ge?

breiter

äs wien äs gla - des Wät - ter.
und chlif - fe wie nü Se - bel.
und lang - sam im Ver - zy - he.
er - se wer het s' zwun - ge?

ho lü du u o ju du lü u lü u
Jo ho li o Jo li o li u

jo ho lü du lü u o ju lü ju lü u.
Jo ho li o jo li u.